

# Ministranten bringen das Friedenslicht in den Pfarrverband

---

**B**ei der Geburt Jesu verkündeten Engel den Frieden. Der Wunsch nach weltweitem Frieden ist ungebrochen. So gibt es seit 25 Jahren die Aktion „Friedenslicht aus Bethlehem“. Als Zeichen des tiefen Wunsches nach Frieden auf der Welt wird in der Geburtsgrotte in Bethlehem ein Licht entzündet, nach Wien

gefliegen und von dort von den Deutschen Pfadfindern nach München gebracht. Traditionell wird am 3. Adventssonntag das Friedenslicht aus Bethlehem im Münchner Liebfrauentempel begrüßt und dann an Jugendliche aus der ganzen Diözese weitergegeben. Aus dem hiesigen Pfarrverband machten sich Ministrantinnen

auf den Weg, um dieses Licht in die Pfarrgemeinden zu bringen. Dort konnte es jeder an Weihnachten mit nach Hause nehmen und als Zeichen der Solidarität für den weltweiten Frieden vor seiner Haustüre aufstellen oder bei sich im Fenster leuchten lassen.

Artikel und Foto: OKU

